Mit digitalen Lösungen wachsender medialer Aufmerksamkeit gerecht werden.



Durch diese **Vorteile des digitalen Pressespiegels** profitiert der FC St. Pauli



Vollumfängliche, überregionale Berichterstattung



Erfassung der Reichweitensteigerung



Einfache Pressespiegel-Erstellung und leichtes Onboarding

Einleitung

In diesem Use Case beschreibt Anne Kunze,
Mitglied der Geschäftsleitung und Leiterin
Medien und Kommunikation, wie sie und ihr
Kommunikations-Team des FC St. Pauli den digitalen
Pressespiegel nutzen, um Medien schneller,
gründlicher und umfassender auszuwerten.

Sie berichten über:

1.....die Problemstellung:

wachsender Arbeitsaufwand für zwei Festangestellte.

2.....das Ziel:

den steigenden Informationsbedarf zu decken und die Berichterstattung ressourceneffizient zu erfassen.

3.....die Anforderungen:

einfache und schnelle Pressespiegel-Erstellung und das Erfassen der wachsenden medialen Aufmerksamkeit.

4.....die Lösung:

einen digitalen Pressespiegel mit dem richtigen Tool zu erstellen.



Anna Kunze, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiterin Medien & Kommunikation beim FC St. Pauli





Die Problemstellung

Wie bei vielen Kommunikationsprofis ist auch im Team von Anne Kunze die tägliche Pressespiegel-Erstellung eine der ersten Aufgaben des Tages. Keine relevante Meldung darf übersehen werden und alles muss schnell gehen: "Der Pressespiegel muss raus!"

"Aus unserem Arbeitsalltag als
Kommunikationsverantwortliche ergaben sich einige
Problemstellungen, die wir durch den Einsatz eines
geeigneten Tools lösen wollten. So definierten wir
im ersten Schritt, welche Anforderungen ein Tool zur
Erstellung eines digitalen Pressespiegels erfüllen sollte."

Was war die Ausgangssituation?

Täglich haben jeden Morgen zwei Festangestellte des Clubs Zeitungen durchforstet, Artikel markiert und per Hand mit Schere und Klebstoff zu einem Pressespiegel zusammengeführt.

Die - auch überregional - wachsende mediale Aufmerksamkeit für den FC St. Pauli machte die tägliche Medienbeobachtung und Zusammenstellung eines Pressespiegels immer mehr zu einer Herausforderung. Mehr Medien, mehr Kanäle und mehr Berichterstattung waren in immer kürzerer Zeit zu erfassen und auszuwerten. Eine neue Lösung musste her.





Das Ziel

Pressespiegel einfacher und schneller erstellen

"Mir war es wichtig, dass wir unseren Pressespiegel im Look und in der Ausführung professioneller aufstellen. Wir mussten mehr überregionale Veröffentlichungen umfassend abbilden. Außerdem sollte weiter alles auf einen Blick zu erfassen sein. Gleichzeitig musste ich aber auch den Aufwand für diese Aufgabe im Blick behalten.

Früher haben sich zwei Festangestellte beim FCSP um die Erstellung des Pressespiegels gekümmert.





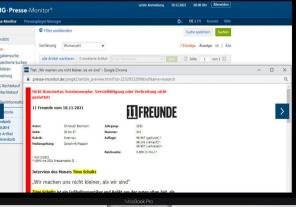
Die Anforderungen

Die Anforderungen

Unsere Anforderunge<mark>n an das T</mark>ool für einen digitalen Pressespiegel waren hie<mark>rbei:</mark>

- Die Erstellung des digitalen Pressespiegels sollte schnell, einfach und praktisch umzusetzen sein.
- Es sollten sich alle relevanten regionalen sowie überregionalen Veröffentlichungen im Pressespiegel wiederfinden - print sowie online.
- Auch bei umfangreicher Berichterstattung muss eine übersichtliche Darstellung möglich sein, um alles auf einen Blick zu erfassen.





•





Die Lösung

Anhand der genannten Anforderungskriterien und nach einem erfolgreichen Testlauf haben wir uns dann für die Lösung der PMG Presse-Monitor GmbH entschieden.

Die Medienbeobachtung und Pressespiegel-Erstellung mit der PMG-Lösung ist sehr leicht zu bedienen. So ist es uns auch möglich, neue Team-Mitglieder, wie beispielsweise junge Freiwillige aus dem FSJ-Programm ohne lange Einarbeitung einen professionellen Pressespiegel erstellen zu lassen.

Als besonderen Zusatznutzen erleben wir die Anzeige von Artikeln, die hinter der Bezahlschranke liegen.

Neben der Digitalisierung war für uns auch eine Professionalisierung des Pressespiegels enorm wichtig. Das Erscheinungsbild und die Darstellung konnten wir mithilfe der PMG-Lösung an das Corporate Design des FC St. Pauli anpassen. Den letzten Check, wie die Artikel dargestellt sind und schließlich den Versand an unser Team erledigen wir mit der integrierten Lösung "Pressespiegel-Manager".

"Der zeitliche Aufwand war mit einer guten Stunde bedeutend höher als er heute mit Hilfe der PMG-Tools ist. Jetzt erledigen wir das in einer Viertelstunde. Jeden Tag rund 75 Prozent Zeitersparnis – ein echter Erfolg."

1. Medienset

 Größte tagesaktuelle Pressedatenbank im DACH-Raum, mehrmals tägliche Aktualisierung der Online-Berichterstattung sowie Ansicht der Artikel hinter der Bezahlschranke.

2. Pressespiegel-Erstellung

 Einfache, schnelle Handhabung und Zusammenstellung der relevanten Clippings.

3. Kostentransparenz



 Genaue Kalkulation der Kosten pro Artikel-Einkauf inklusive einer integrierten Budgetkontrolle innerhalb des Tools. Artikel können vor dem Kauf gelesen werden.

4. Reporting

 Unterschiedliche Möglichkeiten für den Export der Veröffentlichungen sowie flexible Anpassung der Leserkreise.

5. Pressespiegel-Versand

 Integrierter Versand inklusive individualisierter Layouts und Verteilerlisten.

Der Pressespiegel-Manager ist bei uns täglich mehrmals im Einsatz - beispielsweise, wenn ein wichtiger Artikel veröffentlicht werden muss, der vormittags noch nicht im Pressespiegel enthalten war. Wir fügen diesen einfach direkt hinzu und versenden einen zusätzlichen Pressespiegel an den definierten Verteiler. Diese Flexibilität gerade in Bezug auf die Veröffentlichungen in den Online-Medien ist ein großer Vorteil. Außerdem nutzen wir regelmäßig die Option der Artikel-Ansicht vor Kauf, um eine fundierte Entscheidung zu treffen, ob die ausgewählten Veröffentlichungen relevant für den FC St. Pauli sind.

Fazit

Wir empfehlen die digitale Presespiegel-Erstellung mit der PMG

Unser Fazit zur Einführung eines digitalen Pressespiegels mit der Lösung der PMG ist sehr positiv und wir empfehlen diese auch gern an Kommunikationskolleg:innen weiter. Wir haben uns bewusst für die Investition in das Tool entschieden, um einen professionellen und zeitgemäßen Pressespiegel abbilden zu können.

Durch die Nutzung des digitalen Pressespiegels profitieren wir von diesen Vorteilen:

- Zeitlicher Aufwand ist deutlich geringer geworden:
 Reduzierung der Arbeitszeit zur Erstellung des
 Pressespiegels von einer Stunde auf 15 Minuten täglich
- Allgemeine Arbeitserleichterung
- Alle Medien werden auf einen Blick geliefert

- Schnelle und unkomplizierte Einarbeitung von weiteren Mitarbeiter:innen
- Jede:r kann den digitalen Pressespiegel in wenigen Minuten erstellen.
- Wir können immer schnell reagieren und wichtige Artikel nachliefern.



"Wir arbeiten effektiver, schneller und haben alles auf einen Blick. Zudem können wir schnell reagieren, wenn nach dem morgendlichen Pressespiegel-Versand im Tagesverlauf weitere relevante Artikel erscheinen",

so Anne Kunze, Mitglied der Geschäftsleitung und Leiterin Medien & Kommunikation beim FC St. Pauli, zum Einsatz des digitalen Pressespiegels.

<mark>Üb</mark>er den FC St. Pauli

Der Fußball-Club St. Pauli von 1910 e. V., kurz FC St. Pauli, ist ein Mehrspartensportverein aus dem Hamburger Stadtteil St. Pauli. Der Verein hat 22 Abteilungen in unterschiedlichen Disziplinen des Leistungs- und Breitensports. Die bekannteste und mitgliederstärkste aktive Abteilung ist die Fußballabteilung, deren erste Herrenmannschaft in der zweiten Bundesliga spielt (Stand: März 2022). Ihre Spielstätte ist das Millerntor-Stadion auf dem Heiligengeistfeld in der Nähe der Reeperbahn, weshalb die Spieler auch als "Kiezkicker" bezeichnet werden.





Impressum

PMG Presse-Monitor GmbH

Markgrafenstraße 62 | 10969 Berlin

Telefon: +49 30 28493-0

E-Mail: info@presse-monitor.de

www.presse-monitor.de

Handelsregister: Amtsgericht Charlottenburg HRB 103540 B

Sitz der Gesellschaft: Berlin

Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE814739547

Geschäftsführer: Ingo Kästner

© Bildrecht: FC St. Pauli